

Soeben ist erschienen:

# Internationale Industrie-Kartelle

(Völkerbunds-Denkschrift)

Vorgelegt von **C. Lammers**, Berlin

IV, 140 Seiten 8°. Preis 10 RM, geb. 12 RM

Das Werk enthält eine wertvolle Studie über internationale Industrie-Kartelle, die von dem Herausgeber, als dem Vertreter Deutschlands, gemeinsam mit führenden Industriellen Frankreichs, Italiens und Luxemburgs im Auftrage des Völkerbundes verfaßt wurde. Die Denkschrift, die auf originalen Materialien beruht, die den vier Verfassern aus ihrem eigenen Arbeitsbereich und von ihren industriellen Freunden zur Verfügung standen, wird großes Interesse finden. Durch ihren streng objektiven Charakter ist es auch eine wertvolle Quelle für wissenschaftliche Studien auf dem Gebiete des internationalen Kartellwesens.

In Kürze erscheint:

## Theorie der Kartelle

Von **Dr. rer. pol. Hans Stark**

Direktor des Büsch-Instituts in Hamburg

Umfang etwa 11 Bogen 8°. Preis etwa 10 RM

Der Verfasser geht einen völlig neuen, originellen, auf diesem Gebiete bisher unbekanntem Weg, indem er an Hand von graphischen Darstellungen Begriff und Wesen des Kartells klar herausarbeitet; aber nicht nur hierin ist das Buch einzigartig, sondern das wesentlich Neue liegt einmal in der Trennung, die Verfasser zwischen Kartellen und ihren Verbänden vornimmt, andererseits in der geglückten Beweisführung, daß Kartelle Monopole sind. Der eingehenden Auseinandersetzung mit den bedeutendsten Schriftstellern des Kartellrechts folgen die als Resultat der Studie sich ergebenden Definitionen der Begriffe „Kartell“, „Kartellverband“ und „Konditionenverband“.

Interessenten für beide Werke: Leitende Persönlichkeiten in Handel, Industrie und Schifffahrt, sämtliche in Kartellen zusammengeschlossene Industrien, Kartell-Leitungen, Industrie- und Handelskammern, Wirtschaftspolitiker, Volkswirtschaftler, Dozenten für Handelsrecht und Nationalökonomie, Universitäten, Handelshochschulen usw. (Z)

Carl Heymanns Verlag  in Berlin W 8 ~

Wir liefern als Kommissionsverlag aus:

## 2 neue Bücher

### „Das wahre Gesicht“

Das erste Kriegstagebuch des schlesischen Reserveoffiziers Friedrich Pohl, Breslau, aus täglichen Aufzeichnungen und 1200 Briefen

Preis in Ganzleinen RM 6.—. 312 Seiten

### „4369“

Friedrich Pohl beschreibt heutiges Aussehen der Schlachtfelder im Westen und Volksstimmung mit 32 photographischen Aufnahmen

Preis prima kartoniert RM 2.—

Beide Bücher sind in sich abgeschlossen, ergänzen sich aber gegenseitig.  
Durch wirkungsvolle Prospekte und Bildplakat-Aushang leicht verkäuflich.

Z Bezugsbedingungen siehe beiliegenden Verlangzettel. Z

„In atemloser Spannung folgt man Pohls warmerherziger, restlos offener Sprache, die uns mit überzeugender Wahrhaftigkeit entgegentritt, die durchaus nichts beschönigt und doch von echt deutschem Geist erfüllt ist.“

„Filmbildartig rollt die Darstellung einer 4369 km Autoreise von Breslau nach den Schlachtfeldern im Weltkrieg in Frankreich und Belgien vor uns ab. Es zeigt auch weiteren Kreisen unseres Volkes ein Bild der Wiederaufbauarbeit.“

Beide Bücher sind schon in über 60 deutschen Tageszeitungen glänzend kritisiert.

**Bernhard Hermann & G. E. Schulze, Leipzig**